

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Kontakt

eMail: presse@koalition-holzbau.de

Call: +49 (0) 30 55 21 96 88

+49 (0) 175 57 90 188

Web: www.holzbau-akademie.com

PRESSEMITTEILUNG

KOALITION für HOLZBAU und EBZ starten HOLZBAU AKADEMIE

München, 8.10.2024 | Die KOALITION für HOLZBAU (KfH) geht den konsequenten nächsten Schritt auf ihrem Weg, den modernen Holzbau in Deutschland zu stärken. Gemeinsam mit dem renommierten EBZ Europäischen Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft gründet Deutschlands größte Holzbau-Initiative die HOLZBAU AKADEMIE. Diese wird vollständig in die Bildungslandschaft des EBZ integriert werden.

Die KfH will damit die Akzeptanz für das Wissen um den mehrgeschossigen Holzbau in Deutschland stärken. Damit soll auch ein wesentlicher Punkt angegangen werden, den auch die Bundesregierung in ihrer Holzbauintiative klar herausgearbeitet hat: Der Wissensaustausch zwischen Projektentwicklern, Bauherren, Bestandshaltern, Planern und Architekten, Sachverständigen sowie Kommunen und Behörden muss organisiert werden. Diesem Ziel soll die neue HOLZBAU AKADEMIE dienen. Die zentralen Themen dabei sind: komplexe Ausschreibungen und Vergabeverfahren, erweiterte regulatorische Vorgaben sowie die stetig steigenden Anforderungen im Bereich Klimaschutz, ressourcenschonender und zirkulärer Materialeinsatz sowie baurechtliche Aspekte. Die HOLZBAU AKADEMIE startet mit ihrem Programm Anfang 2025 und leistet damit einen wesentlichen Beitrag, die Holzbauweise rechtssicher und wirtschaftlich planbar zu gestalten. Dadurch fungiert die Akademie auch als Brücke, um eine nachhaltige Bauwende in Deutschland zu erreichen.

Klaus Leuchtmann, Vorstandsvorsitzender Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft (EBZ)- gemeinnützige Stiftung

„Innovationen im Bauen sind nicht eine Frage von innovativen Konzepten und Baustoffen. Sie sind auch eine Frage von Wissens- und Kompetenzvermittlung. Sie sind der Erfolgsfaktor für die Marktdurchdringung. Deshalb freue ich mich auf die Partnerschaft mit der KOALITION für HOLZBAU, die über ein breit gefächertes Expertennetzwerk verfügt, auf das wir als Spezialisten für immobilienwirtschaftlichen Aus- und Weiterbildung zurückgreifen können. Die Gründung einer gemeinsamen HOLZBAU AKADEMIE vereint die jeweiligen Stärken der Partner. In einer Zeit, in der Innovationen im Klimaschutz immer wichtiger werden, können wir so ein starkes Zeichen setzen.“

Lorenz Nagel, Sprecher der Ambassadeure der KOALITION für HOLZBAU, freut sich über den wegweisenden Schritt: „Ziel unserer Initiative war es immer, die Rahmenbedingungen für den modernen Holzbau zu verbessern. Das bedeutet auch, das wir konkret dort mit anpacken, wo wir es am besten können. Wir wollen ein kompetentes und fachlich tiefgreifendes Bildungsangebot schaffen. Wir steuern aus unserem Praktiker-Team die Fachexpertinnen und -experten bei, die schon heute erfolgreich in Holz bauen und das EBZ schafft den Rahmen, den wir brauchen. Eine gute Allianz.“

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Kontakt

eMail: presse@koalition-holzbau.de

Call: +49 (0) 30 55 21 96 88

+49 (0) 175 57 90 188

Web: www.holzbau-akademie.com

Über das EBZ – Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft:

Das EBZ ist eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Bochum. Stiftungszweck ist die Förderung von Aus- und Weiterbildung, Studium und Forschung für die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft. Zur EBZ-Familie gehören das EBZ Berufskolleg, die EBZ Akademie, die EBZ Business School (FH) – University of Applied Sciences, die EBZ Service GmbH sowie das Forschungsinstitut InWIS GmbH.

Das EBZ steht als gemeinnützige Stiftung privaten Rechts unter der Trägerschaft des Verbands Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen e.V. (VdW RW), des Bundesverbandes deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e. V. (GdW) sowie des Bundesverbands Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen e.V. (BFW).

Über die KOALITION für HOLZBAU:

Die KOALITION für HOLZBAU ist eine Initiative für das nachhaltige Bauen mit Holz und sie bindet Experten ein, um in Richtung Politik und Ministerien aber auch in die Immobilienwirtschaft hinein den Transformationsprozess für den modernen Holzbau zu kommunizieren. Nicht vergessen wird dabei, dass der Wald die Grundlage für eine funktionierende Wertschöpfungskette ist. Die sogenannten Ambassadeure (ähnlich einem Board) können mit ihrem unterschiedlichen Fachwissen beweisen, dass diese Baumethode heute schon flächendeckend umsetzbar ist. Die Initiative klärt auf, zeigt Möglichkeiten und Lösungen von der Planung, dem Bau bis hin zur Wirtschaftlichkeit auf und vor allem widmet sich die KOALITION für HOLZBAU bundesweit der politischen Akzeptanz und den baugesetzlichen Rahmenbedingungen.